

Menschen für Tierrechte

Terversuchsgegner Saar e.V.



St. Ingbert, 17.05.2011

FRÜHJAHR – RUNDSCHREIBEN

Liebe Mitglieder,

wie jedes Frühjahr machen wir auch 2011 auf vergangene und geplante Aktionen aufmerksam. Wegen vieler Veranstaltungen, die zum Teil mitten in der Vorbereitung sind, bitten wir um Verständnis, dass wir diesmal die Kurzform des Frühjahrs-Rundschreibens wählen. Bevor wir unsere wichtigsten diesjährigen, vergangenen sowie geplanten Aktivitäten in chronologischer Reihenfolge bekannt geben, zunächst die relevantesten Informationen aus dem vergangenen Jahr:

- Bei der letzten Hauptversammlung am 03.09.2010 wurde Herr Christoph Kuhn einstimmig als neuer Kassenwart in den Vorstand gewählt.
- Unser langjähriges Projekt „Stadttauben“ wurde an den eigens gegründeten Verein „Stadttauben Saarbrücken e. V.“ übertragen. Der neue Verein vertritt konzentriert und kompetent die Interessen der Stadttauben in Saarbrücken und entlastet den Verein für alle anderen ebenso wichtigen Projekte enorm.
- Unser Projekt: "Tierärztliche Versorgung von Hunden Obdachloser" wurde durch gute Pressearbeit - unterstützt von Michael Jung - auf eine weitere finanziell solide Basis gebracht; desweiteren eine Futtermittelspendaktion über das Internet initiiert und abgeschlossen.
- Der vereinseigene Gnadenhof wird in der Zwischenzeit durch ein Top-Team betreut. In diesem Frühjahr wurde eine große Katzenkastrations-Aktion durchgeführt. Die Taubenrekonvaleszenzvoliere wurde in Eigenleistung durch Herrn Andreas Goldschmidt und seine Freunde erweitert, verschönert und vieles erneuert und verbessert.
- Die wichtigsten tierschutzpolitischen Aktivitäten auf Landesebene wurden und werden von uns wie gewohnt mitgetragen/mitinitiiert - so z.B. die Anhörung zur anstehenden saarl. Jagdgesetznovellierung, die Stellungnahme zum Verbandsklagerecht, die wir mit dem Bundesverband zusammen erarbeitet haben. In Kürze ist mit der Einsetzung eines/einer Tierschutzbeauftragten im Saarland zu rechnen.
- Die Beteiligung unsererseits am "Runden Tisch" zu landesweiten Tierschutzproblemstellungen des Umweltministeriums ist ebenso selbstverständlich wie unsere Vertretung in der Saarländischen Tierschutzstiftung deren Mitbegründer wir sind.
- Die bundesdeutschen sowie europäischen, tierschutzrelevanten Themen/ Teilzielsetzungen werden von uns über die Vertretung des Bundesverbandes getragen und unterstützt.

Der Rückblick auf das 1. Halbjahr 2011 in Kurzform:

- 15.01.2011: Wie viele Jahre zuvor nahmen wir auch 2011 wieder an der „Wiesbaden Pelzfrei“ mit Infostand und veganen Snacks teil.
- 29.01.2011 Zusammen mit der Luxemburger Tierrechtsorganisation „Save Animals“ beteiligten wir uns an einer Antispe-Demo in Trier mit mehreren Kundgebungen vor Pelz-, Leder- und Fleischerei- und NORDSEE-Läden.
- 26.03.2011: Wie jedes Jahr nahmen wir auch 2011 an der Antipelz-Demo „Fur & Fashion“ in Frankfurt/Main mit Infostand und veganen Snacks teil. Diese Demo ist eine der größten Tierrechtsdemos im deutschsprachigen Raum und findet jedes Jahr mehrere Hundert Teilnehmer aus ganz Deutschland und den angrenzenden Ländern.
- 25.03.2011: Als Mitveranstalter unterstützten wir eine Veranstaltung von Attac in Saarbrücken mit Christian Felber (österreichischer Universitätslektor, Tänzer, Buchautor, freier Publizist und Referent zu Wirtschafts- und Gesellschaftsfragen), der sein Buch „Gemeinwohl-Ökonomie“ vorstellte. Sowohl unser Infomaterial zu Tierrechten als auch das von unserem Team zubereitete Buffet mit veganem Fingerfood wurde sehr interessiert angenommen.
- 06.04.2011: Im Neunkircher Jugendzentrum (JUZ) unterstützten wir die „Vegan-Week“, ein Projekt von Alexander Koch, mit einem Redebeitrag zum Thema Ethik/Tierrechte/Veganismus und einer Videovorführung des Tierrechtsklassikers „Earthlings“ mit anschließender reger Diskussion (die SZ berichtete).
- 12.05.2011: An der Universität Saarbrücken organisierte unser Brunchteam einen veganen Brunch, der mit Unterstützung der Hochschulgruppe „Taten Schenken“ großes Interesse bei den Studenten fand und schon bald im Rahmen eines Vortrages über Tierrechte wiederholt werden soll. Das ausgelegte umfangreiche Informationsmaterial zu allen Spektren der Tierausbeutung inklusive unserer Ansichtsobjekte – einer großen Auswahl an Tierrechtsliteratur verschiedener Philosophen - wurde von vielen Studenten intensiv gelesen.
- 15.05.2011: Wir konnten auf ein sehr erfolgreiches 2-jähriges Bestehen unseres monatlich stattfindenden „Vegan-Brunches“ im Theater im Viertel in Saarbrücken zurück blicken. Die vegane Ernährung ist einer von vielen Wegen, Tierrechte aktiv anzustreben denn in keinem anderen Bereich der Tier(aus-)nutzung werden so immens viele Tiere gequält und getötet wie für den Nahrungssektor. Jeder Kauf oder Nichtkauf von „Tierprodukten“ ist eine politische Entscheidung jedes einzelnen Konsumenten, wie Tiere zu behandeln sind. Der konsequente Boykott von „Tierprodukten“ – sei es für Nahrung, für Kleidung und viele andere Gegenstände des täglichen Gebrauchs wie vegane, tierversuchsfreie Kosmetik oder Reinigungsmittel sowie der Boykott von Zirkus, Zoo u.v.a.m. ist das effektivste Mittel, Tierrechte durchzusetzen und Tieren glaubwürdig unsere Stimme zu geben. Mit unseren Brunches wollen wir einer breiten Öffentlichkeit zeigen, wie einfach und köstlich es ist, völlig tierleidfrei zu kochen und zu backen. Das Brunchteam zaubert hierzu immer wieder tolle Buffets aus warmen und kalten Gerichten, Kuchen, Torten und vieles mehr aus rein pflanzlichen Zutaten. Unsere Brunches erfreuen sich immer größerer Bekanntheit und Beliebtheit. Der nächste Brunch wird wieder am 19.06.2011 im Theater im Viertel stattfinden – wir laden alle Mitglieder, Freunde, Verwandte und Bekannte hierzu herzlich ein.

Unsere HP: <http://www.tvg-vegan-brunch.de>

Aktuelles:

- 19.05.2011 – 22.05.2011: Aktuell bereiten wir uns auf die ab Donnerstag stattfindende „Animal-Rights-Conference“ in Luxemburg vor. Auch wir werden uns an dieser Tierrechtskonferenz 4 Tage lang mit einem Infostand beteiligen. Viele Tierrechtsphilosophen aus der ganzen Welt werden vertreten sein und die Konferenz mit Podiumsdiskussionen, Workshops, Vorträgen, Ausstellungen und vielem mehr unterstützen. Alle sind herzlich dazu eingeladen, unsere Organisation aktiv mit zu unterstützen.
- 28.05.2011: Wie bereits 2010, haben wir auch in diesem Jahr wieder eine große Tierrechtsdemo durch die saarbrücker Innenstadt organisiert. Viele Tierrechtsorganisationen aus Deutschland und Luxemburg haben bereits zugesagt, sich mit Info- und Veganshop-Ständen zu beteiligen. Auch hier bitten wir alle Mitglieder, diese Demo tatkräftig oder einfach nur durch „dabei-sein“ zu unterstützen – wir freuen uns auf viele Demonstranten, damit unsere Stimme für die Tiere auch gehört wird.
- 11.06.2011: An diesem Samstag - einen Tag vor dem Muttertag in Luxemburg - protestieren wir zusammen mit anderen Tierrechtsorganisationen gegen Milchkonsum und die Verbrauchertäuschung durch die Milchindustrie. Wir wollen uns für die Mütter einsetzen, die jedes Jahr ihr Kind entrissen bekommen, um dieses aus Profitgründen zu töten - der sogenannte "Abfall der Milchindustrie"...Die Demo findet vor dem Vitarium statt. Im Vitarium, das vom Molkereimonopolisten LuxLait betrieben wird, soll der luxemburgischen Bevölkerung die Propaganda über die "gesunde Kuhmilch" eingetrichtert werden.
- 19.06.2011: Vegan-Brunch im Theater im Viertel in Saarbrücken. Wir freuen uns wie immer auf viele hungrige Gäste. Auch dieses mal wird unser Aktiventeam wieder beweisen, dass vegan alles andere als „Verzicht“ bedeutet. Vegan ist extrem.... extrem tierfreundlich, extrem menschenfreundlich, extrem sozial, extrem gesund, extrem lecker, extrem begeisternd – überzeugt euch selbst.
- 20.08.2011: Auch in diesem Jahr beteiligen wir uns als Bündnispartner wieder an den Demonstrationen gegen die „Wittlicher Säubrennerkirmes“. Die Demo richtet sich sowohl gegen den „Säubrenner-Brauch“, bei einer Kirmes über 100 Schweine am Spieß zu grillen als auch gegen die ortsansässige Großschlachtereier der Gebrüder Simon von Simon-Fleisch. Die Demo erwartet viele Teilnehmer.
- 01.10.2011: Die Antipelzdemo in Aachen steht wie jedes Jahr an, unsere Proteste richten sich vor allem gegen die tierquälerische Nerzfarm in Orsbach. Auch wir werden uns mit Infostand an dieser wichtigen Demo beteiligen und uns anschließend an dem Marsch bis direkt vor die Nerzfarm beteiligen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Mitgliedern für das Vertrauen und freuen uns über weiterhin gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Faust
(Geschäftsführerin)